

- Sprachliche Bezeichnung von Maß und Zahl in verschiedenen Sprachen.** Von Prof. Pott 158--190
 Maß und Zahl nach Gliedmaßen des menschlichen Körpers bestimmt 158. Gewichte 159. Längenmaße 162. Fingernamen 164. Der Arm 166. Maßbestimmungen im Sanskrit 168. Der Fuß 171. Weite der Sinnes-Wirkung und der Tätigkeit 173. Zeitbestimmungen 175. Finger 179. Zahlwörter concreten Ursprungs 180. Zählmethoden 184.
- Zur Philosophie der Geschichte.** Von Prof. Ludwig Tobler, 191—203
 Auf Anlass von:
 Rocholl, die Philosophie der Geschichte. Darstellung und Kritik der Versuche zu einem Aufbau derselben.
 R. Meyr, Die philosophische Geschichtsauffassung der Neuzeit.
 Voraussetzung eines göttlichen Weltplanes 191. Erklärung und Beurteilung 192. Geschichtsforschung 193. Mängel der Geschichts-Philosophie 194. Wegelins und anderer Verdienste um Phil. d. G. 199. Zusammenhang der verschiedenen Gebiete des Lebens 201.
- Zur Charakteristik der Volksetymologie.** Von Dr. O. Weise. 203—222
 Ursachen der Volksetymologie 204. (Gebiet derselben 207.) Liebe des Volkes zur Composition 210, zur Deutlichkeit 212, zu sinnlicher Anschaulichkeit 213. Einfluss der Farben auf die Volksetymologie 214. Der Präpositional-Composition 218. Hang zur Euphemie 220.
- Einiges über Schiffsnamen.** Von K. Himly 223—232
Χελάδιον 224. Russ. *ladija* 225. *Korábl'* das. poln. *okręt* 229. Russ. *sudno* 230. Deutsch *Asch* das. frz. *vaisseau* und das entsprechende japan. und chines. Wort 231.
- Beurteilungen:**
- 1) Frege, Begriffsschrift. Von Dr. C. Th. Michaelis . . 232—240
 Der Bund der Philosophie und Mathematik 232. Des Vfs. Absicht 233. Seine Zeichen 235. Kritik 238. Reihenfolge und logische Folge 239.
- 2) Schneidewin, Die homerische Naivetät. Von Dr. Bruchmann 240—251
 Was ist naiv S. 240. Der Vrf. 241. Naivetät bei den griechischen Tragikern 242. Nützlichkeitsprincip und List 243. Ruhm nach dem Tode als Motiv das. Blutrache 244. Aussprechen leidenschaftlicher Gefühle 245. Geschlechtsleben und Ehe 247. Naive Form der Homerischen Darstellung 250.
- Zu den Psalmen und den Rigveda-Hymnen.** Von Dr. Holzman 251—252
 Die Ausdrücke für: aus der Not befreien; erhören.